

Unterrichtsplan Seminar XX **Standort Potsdam oder Engelskirchen**

Lehrgang/Seminar: „Hundeerzieher/-in und Verhaltensberater/-in (IHK)“

Termine: Berufsbegleitend: xx.xx.xxxx bis xx.xx.xxxx

Datum	U-Std. *	Inhalt
Berufsbegleitend	360	Modul 1 bis 15
XX	8	Modul 1 Arbeitsmethodik
Samstag		Organisation des Lernens Organisieren von Lern – und Arbeitsmethoden für einen optimalen Lernerfolg Gehirn und Gedächtnis Rahmenbedingungen des Lernens Lernmethodik
XX	24	Modul 2 Kommunikation und Teambildung
Sonntag		Warum Kommunikation? Wie funktioniert Kommunikation? - Grundsätze - Wesentliche Faktoren der Kommunikation - Kommunikationsablauf - Wodurch kann Kommunikation gestört sein? - Wahrnehmungen
Samstag		Kommunikation gestalten - Das Eisbergmodell - Vier Seiten einer Nachricht nach Schulz von Thun - Transaktionsanalyse (TA) nach Eric Berne - JoHari-Fenster nach J. Luft & H. Ingham - Ich- und Du-Botschaften - Nonverbale Kommunikation
Sonntag		Statement und Präsentation - Rhetorik, Persönliche Präsentation - Präsentation mit Standardtechniken - EDV-gestützte Präsentation - Anwendung/Übungsphasen - Visualisierungstechniken Konfliktmanagement - Umgang mit Konflikten - Gewaltfreie Kommunikation Feedback

XX	16	Modul 3 ONLINE Schlüsselqualifikation, Vom Hobby zum Beruf
Samstag ONLINE		Mit Hunden arbeiten – vom Wunsch zur Realität - Einführung in die Existenzgründung - Voraussetzung für ein erfolgreiches Gewerbe - Vision und Mission - Ziel einer Existenzgründung
Sonntag ONLINE		Vom Hobby zum Beruf - Gründen & existieren - Unternehmen und Märkte - Rahmenbedingungen beachten, Grundlagen schaffen - Die Geschäftsidee umsetzen - Helfer, Ratgeber, Berater
XX	24	Modul 4 ONLINE Rechtliche Grundlagen der Tierhaltung, Tierrecht und seine Geschichte, Hundehaltung
Freitag ONLINE		Länderrecht - Überblick über die Hundegesetze und –verordnungen - Landeswaldgesetze - Ordnungsrechtliche Bestimmungen - Kommunale Regelungen Tierhaltung - Tierhaltung in Miet- und Eigentumswohnungen Versicherungen für Mensch und Tier - Haftungspflicht nach dem BGB - Tierhalter-Haftpflichtversicherung - Tierkrankenversicherungen Steuern - Die Hundesteuer und ihre Geschichte
Samstag ONLINE		Historischer Überblick Bundesrecht - Grundgesetz und Staatsziel Tierschutz - Tierschutzgesetz - Tierschutz-Hundeverordnung - Gesetz zur Bekämpfung gefährlicher Hunde - Bundesseuchengesetz
Sonntag ONLINE		Hundehaltung Tiergerechte Hundehaltung in Privathand, Tierheimen und Tierpensionen Hundesport Tierschutz
XX	40	Modul 5 ONLINE Anatomie, Erste Hilfe, Ernährung, Neurologie und Verhalten, Genetik und Verhalten
Samstag ONLINE		Anatomische und physiologische Grundlagen, Erkrankungen Bewegungsapparat Schmerz Herz-Kreislauf-System Verdauungsapparat

Sonntag ONLINE		Anatomische und physiologische Grundlagen, Erkrankungen Haut und Ektoparasiten Gesundheitsvorbeugung (Endoparasiten, Impfung) Hormone und Geschlechtsapparat
Freitag ONLINE		Erste Hilfe Soforthilfe am Hund Ernährung Grundlagen der Ernährung des Hundes
Samstag ONLINE		Neurologie, Neurophysiologie, Neurologie des Lernens Physiologische Grundlagen und die Funktion des zentralen und peripheren Nervensystems Die Darstellung der strukturellen Grundlagen für das Verhalten und im Speziellen das Lernverhalten
Sonntag ONLINE		Genetik und Verhalten Biologische Grundlagen und die Bedeutung für Hundezucht und Tierschutz Hunderassen
XX	24	Modul 6 Ethologie I - III
Freitag Klausur Modul 3+4		Ethologie I Wissenschaftliche Grundlagen Ethologische Grundlagen Wolfsverhalten
Samstag		Ethologie II Hundeverhalten Ausdrucksverhalten
Sonntag		Ethologie III Ausdrucksverhalten
XX	32	Modul 7 Lernverhalten I + II
Samstag Klausur Modul 5		Lernverhalten I Formen des Lernens Einführung in die Lerntheorie Klassische und instrumentelle Konditionierung
Sonntag		Signale Verändern von Verhalten Signalaufbau – praktische Umsetzung (PORTL)
Samstag		Lernverhalten II Verschiedene Möglichkeiten des Trainingsaufbaus Einführung in PORTL Schulung und Beobachtungsgabe Timing und schrittweiser Aufbau von Verhalten
Sonntag		Training planen Formulieren von Lernzielen und Trainingsschritten

Montag bis Freitag		Praxiswoche 50 Stunden
XX	32	Modul 8 Trainingseinheiten, Trainingstechniken
Samstag Klausur Modul 6 + 7		Aufbau von Trainingseinheiten Aufbau von Trainingseinheiten im Einzel- und Gruppenunterricht Erstellung von Trainingskonzepten Schaffen einer geeigneten Lernumgebung
Sonntag		Trainingstechniken I Verstärker / Bestrafer Möglichkeiten und Grenzen im Training Trainingsaufbau – praktische Umsetzung (PORTL)
Samstag		Trainingstechniken II Trainingsaufbau unter Verwendung positiver Verstärker inkl. Clicker Schulung von Beobachtungsgabe mit PORTL Timing und schrittweiser Aufbau von Training mit PORTL
Sonntag		Trainingstechniken III PORTL Trainingsaufbau über Verhaltensketten
XX	16	Modul 9 ONLINE Altersgemäße Erziehung I + II
Samstag ONLINE		Altersgemäße Erziehung I Altersgemäße Erziehung für verschiedene Entwicklungsphasen Training für Welpen Umgang mit Problemverhalten – Vorausschauend agieren
Sonntag ONLINE		Altersgemäße Erziehung II Altersgemäße Erziehung für verschiedene Entwicklungsphasen Training für Junghunde in der Pubertät Der alte Hund Umgang mit Problemverhalten – Vorausschauend agieren
XX	16	Modul 10 ONLINE Problemverhalten I
Samstag ONLINE		Problemverhalten I Methodische Grundlagen für die Arbeit mit Problemhunden Methodik der Problemanalyse Hilfsmittel
Sonntag ONLINE		Verschiedene Trainingstechniken in der Praxis und Grundlagen der praktischen Herangehensweise Aufmerksamkeitsforderndes Verhalten als Problem
XX	32	Modul 10 Problemverhalten II + III
Samstag		Problemverhalten II Angstprobleme - physiologische Grundlagen Definitionen, Stress - und woran erkennt man Angst?(Ausdrucksverhalten) Trainingsansätze generell

Sonntag		Geräuschangst Trennungsangst Abnorm repetitive Verhaltensweisen: Zwangsverhalten und Stereotypen Unerwünschtes Jagdverhalten Impulskontrolle und Erregungskontrollprobleme
Samstag		Problemverhalten III Aggressionsverhalten als Problem Definitionen Abgrenzung Beißen im Beutefangverhalten gegen echtes Aggressionsverhalten
Sonntag		Generelle Diagnostik und Besonderheiten in der Problemanalyse Generelles Training und Besonderheiten bei den Lösungsansätzen Spezielle Hinweise zu Aggressionsproblemen Hund-Hund (bekannte/fremde Hunde) Spezielle Hinweise zu Aggressionsproblemen Hund-Mensch (bekannte/fremde Menschen)
XX	16	Modul 11 Kommunikation mit dem Kunden
Samstag Klausur Modul 10		Kommunikation mit dem Kunden Beziehungsaufbau Konstruktives Feedback geben Die sachgerechte Vorgehensweise zur Erhebung der Vorgeschichte und Diagnosenstellung
Sonntag		Kommunikation mit dem Kunden Strukturierte Beratungsgespräche führen Umgang mit herausfordernden Unterrichtssituationen
XX	16	Modul 12 Lernverhalten III
Samstag PRAXIS		Kommunikation Mensch-Hund in der Praxis Praxis Hundeerziehung - Die wichtigsten Übungen
Sonntag PRAXIS		Praxis Hundeerziehung - Die wichtigsten Übungen
XX	24	Modul 13 ONLINE Unternehmensführung und Management
Freitag ONLINE		Betriebswirtschaftliche Grundlagen - marktorientiertes Denken und Handeln - Führung und Management - Unternehmensorganisation
Samstag ONLINE		Marketing - Produkt- und Leistungs politik,- Preispolitik - Kommunikationspolitik - Distributionspolitik,- Marketing – Management - Angebotsentwicklung,- Kundengewinnung/-bindung - Trends im Marketing,- Messebeteiligung - Erfolgskontrolle dieser Marketingevents - Qualitätsmanagement im Marketing - Businessplan

Sonntag ONLINE		Servicequalität - Kunden-Zielgruppe: Erwartungen – Verblüffungen – Zufriedenheit - Servicequalität im Unternehmen - Servicequalität: Umsetzung im Tagesgeschäft
XX	16	Modul 14 Präsentationstechniken Kommunikations- und Präsentationstechniken
Samstag Klausur Modul 13		Statement und Präsentation - Rhetorik, Persönliche Präsentation - Präsentation mit Standardtechniken - EDV-gestützte Präsentation - Anwendung/Übungsphasen - Visualisierungstechniken
Sonntag		Konfliktmanagement - Umgang mit Konflikten - gewaltfreie Kommunikation Feedback
XX	24	Modul 15 Methodenkompetenz in der Weiterbildung
Freitag		Formate/Kompetenzen/Ressourcen - Kompetenzen in der Erwachsenenbildung, - Persönlichkeitsmodell - Grundlagen der Erwachsenenpädagogik - Spezialthemen Coaching - Coaching in der beruflichen Praxis - Ansätze und Arten des Coachings - Coaching-Phasen - Rahmenbedingungen - Vereinbarungen und Verträge - Ziele und Messbarkeit - System des Coachings
Samstag		Kommunikation in Seminaren - Kameratraining - „Spiele“ im Seminar - Lerntransfersicherung - Diskussionssteuerung und –moderation - Konfliktmoderation - Schlüsselqualifikationen (u. a. Seminareinstieg und Stand Up) - Semindramaturgie
Sonntag		Vorbereitung auf den fachpraktischen Leistungsnachweis (Theoretische & praktische Vorbereitung)

* Die Angaben der Referenten sind unter Vorbehalt zu sehen und nicht bindend!